

Rückblick

Patricia Berchtel gewinnt ersten Preis für Maturaarbeit

Dieses Jahr vergaben die St. Gallische Naturwissenschaftliche Gesellschaft (NWG) und der WWF St. Gallen am 25. April zum zweiten Mal Preise für herausragende naturwissenschaftliche Maturaarbeiten, um Jugendliche für ein Engagement in sogenannten MINT-Fächern zu motivieren. Den ersten Preis verlieh die Jury der Heerbrugger Maturandin Patricia Berchtel (ehemalige 4La). Im Freifach Meeresbiologie (Pula, Kroatien) schon als Zweitklässlerin angeregt von faszinierenden Unterwasserbegegnungen, hatte sie in ihren Studien untersucht, ob sich Algen wie etwa die einzellige Grünalge *Chlorella vulgaris* als Modellorganismen an Mittelschulen eignen. Wesentliche Verfahren übertrug sie ausserdem auf marine Algen, wozu sie auch bereits selber Kurse hielt. In der Laudatio wurde nebst dem hohen wissenschaftlichen Anspruch ihrer Arbeit und der gründlichen Vorgehensweise hervorgehoben, dass Patricia damit zeitgemässe Unterrichtsformen im direkten Umgang mit Lebewesen in ihrer natürlichen Umgebung ermögliche. Studien belegten, dass dieser nachhaltiger wirke als Unterricht ohne diesen direkten Kontakt. Wir gratulieren Patricia Berchtel herzlich zu diesem Erfolg.

Dieter Burkhard



Die Gewinner von links nach rechts: Patricia Berchtel, Luana Heim (KS Wattwil), Jan Seyfried und Benjamin Weinhold (beide KS am Burggraben). copyright: Peter Käser

Aktuell

Harfenistin Julia Steinhauser



Julia Steinhauser 4M

Bevor Julia Steinhauser (4MSa) im Alter von acht Jahren nicht ganz freiwillig eine Instrumentenausstellung mit ihren Eltern besucht hatte, war sie noch davon überzeugt gewesen, Klavier spielen zu wollen. Als sie dort aber zum ersten Mal eine Harfe sah, änderte sich dies augenblicklich. Inzwischen ist die Gamserin eines der bedeutendsten Schweizer Nachwuchstalente an der Harfe. Zu ihren grössten Erfolgen zäh-

len der dritte Platz am internationalen Wettbewerb «Concours de la Harpe» im französischen Limoges (2015) und diverse Siege am Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb, die sie zusammen mit ihrer Duopartnerin Ellinor Wyss gewonnen hat.

Seit letztem November darf die Maturandin bereits Unterricht an der Musikhochschule Luzern nehmen, weil ihr Talent einer Dozentin während eines Vorspiels aufgefallen war. In Luzern möchte Julia nach der Matura dann auch ihr Musikstudium beginnen und da sie hierfür neben der Harfe auch die Klaviertasten beherrschen muss, erfüllt sich ihr frühster Kindheitswunsch doch noch. Wir wünschen Julia weiterhin grosse Erfolge an der Harfe und alles Gute für die Aufnahmeprüfung im kommenden Frühling!

Ferienplan und Urlaubsregel

Herbstferien	1. Oktober bis 23. Oktober 2016
Weihnachtsferien	24. Dezember 2016 bis 8. Januar 2017
Winterferien	28. Januar bis 5. Februar 2017
Frühlingsferien	8. April bis 23. April 2017
Sommerferien	8. Juli bis 13. August 2017
Schulfreier Halbtage	1. Mai 2017 (nachmittags)
Schulfreie Tage	1. November 2016 (Allerheiligen) 25./26. Mai 2017 (Auffahrtsbrücke) 5. Juni 2017 (Pfingstmontag)

Die letzten Tage vor den Ferien sind oftmals von Sonderprogrammen geprägt. Es empfiehlt sich, am jeweils letzten Tag vor den Ferien nicht mit einem Schulschluss vor 16.30 Uhr zu rechnen. Unmittelbar vor und/oder nach den Ferien oder Feiertagen.

gen wird in der Regel kein Urlaub gewährt. Krankheitsbedingte Abwesenheiten unmittelbar vor und/oder nach den Ferien oder Feiertagen müssen jeweils mit Arztzeugnis belegt werden.

Die KSH kennt keine Jokertage. Gemäss Art. 66bis, Absatz 2 des Mittelschulgesetzes können Eltern unmündiger Schülerinnen und Schüler, welche die Schülerin oder den Schüler nicht zum Unterrichtsbesuch anhalten, auf Antrag der Rektorin vom zuständigen Departement verwahrt oder gebüsst werden. Die Ordnungsbusse beträgt pro Elternteil je versäumter Schulhalbtage wenigstens Fr. 200.–, insgesamt höchstens Fr. 1'000.–.

Auslandsreisen

In letzter Zeit haben sich die Schulleitung und die Lehrpersonen der Kantonsschule Heerbrugg Gedanken gemacht, ob Reisen in bestimmte Gebiete verantwortbar seien. Dabei halten sie sich an die Auskunft des Rechtsdienstes zu Bildungsreisen in «unsichere Gebiete»:

Bei der Zielwahl werden die Vorgaben des EDA (Reisehinweise) befolgt. Solange das EDA keinen Anlass sieht, von Reisen in ein bestimmtes Land abzuraten, und die Lehrperson sich im Rahmen der Sorgfaltspflicht an die Hinweise des EDA hält, ist die Reise durchführbar. Sobald das EDA die Reisehinweise anpasst (verschärft), werden wir entsprechend reagieren.

Sollten sich einzelne Schülerinnen oder Schüler ausserstande sehen (oder die Eltern ihre Erlaubnis verweigern), in ein «unsicheres Land» zu reisen, absolvieren diese ein (z.B. soziales) Alternativprogramm.

Ordnung im Schulhaus

Die KSH-Angehörigen haben das Privileg, in einem neuen, besonderen und sehr schönen Schulhaus aus und ein zu gehen. Dem neuen Gebäude wollen wir Sorge tragen und legen daher auch Wert auf Ordnung im Schulhaus. Die Schülerinnen und Schüler werden immer wieder aufgefordert, die Ablageflächen und ihre Spinds zu nutzen, nichts liegen zu lassen und Verantwortung zu übernehmen. Herumliegende Gegenstände werden um 19.00 Uhr eingesammelt und können innerhalb von 14 Tagen gegen die Bezahlung von 10.- Fr. beim Hausdienst abgeholt werden. Nicht abgeholte Sachen werden entsorgt.

Leider verschwinden von Jahr zu Jahr in der Mensa bis zu 300 Gabeln, die wir regelmässig ersetzen müssen. Vielleicht ist die eine oder andere unabsichtlich in den Abfallkübel oder im Tupperware-Geschirr mit nach Hause gewandert. Wir bitten Sie, liebe Eltern, zuhause die Besteckschublade zu kontrollieren und KSH-Besteck wieder Ihrem Sohn oder Ihrer Tochter mitzugeben.

Neue Lehrpersonen an der KSH

Wir heissen herzlich willkommen:

Dr. Marc Caduff	Deutsch und Philosophie / Ethik
Dr. Astrid Eitel	Latein
Stefan Flückiger	Schlagzeug
Romy Paller	Blockflöte
Damiana Gehrig	Sport (Stv.)
Anina Pizzolato	Bildnerisches Gestalten (Stv.)
Karen Paar	Biologieassistentin

Ausblick

Music-Dinner-Lounge an der KSH

Am Freitag, 16. September 2016, ab 18.00 Uhr lädt die Kanti Heerbrugg zu einem besonderen Fest für die Sinne. Bei gemütlicher Atmosphäre, Barbetrieb und einem optionalen Dreigangmenü präsentieren unsere SchülerInnen und Instrumentallehrpersonen einen musikalischen Abend, den die Kantiband unter der Leitung von Malcolm Green mit Jazz, Rock und Pop einstimmt. Den ersten von drei Konzertteilen eröffnen Band und Orchester unter der Leitung von Johannes Eberhard, gefolgt vom zweiten Teil, in welchem Aria Sahbai (Violine) und Anna Danielewicz (Klavier) Werke von Paganini, Waxman, Chopin und Ginastera vortragen. Vivaldi, Tarega und Brahms interpretiert von Denis Omerovic (Gitarre), Ulrike Neubacher (Harfe) und Karl Hardegger (Klavier) schliessen den offiziellen Konzertteil ab. Wir lassen den Abend begleitet von Barmusik mit Felix Bohle am Klavier ausklingen. Unsere Gestaltungsklassen untermalen die Music-Dinner-Lounge mit einer Ausstellung ihrer Kunstwerke.

Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrpersonen und alle Kunstinteressierten sind herzlich eingeladen.

Reservierungen für das Abendessen können bis 2. September an felix.bohle@ksh.edu geschickt werden. Tickets sind in der KSH-Mensa erhältlich.

Agenda

August

- 15.08. - 20.08. Sonderstundenplan, Vormatura, Sporttage, Lernen lernen, Kennenlernexkursion
- 22.08. - 23.08. SO: Bücherbörse

September

- 05.09. Aufnahmeprüfung FMS/WMS/WMI
- 07.09. Studieninfotag Uni und ETH Zürich
- 08.09. Studienberatung für dritte Klassen
- 09.09. 16.30 Uhr Beachvolleyballturnier
- 12.09. - 18.09. 3NaPa: Klassenaustausch Liberec
- 16.09. 18.00 Uhr Music-Dinner-Lounge
- 19.09. - 14.10. 2F: Praktikum
- 19.09. - 23.09. 3SaWb: Klassenaustausch Schweizerschule Rom
- 22.09. Studienberatung für dritte Klassen
- 26.09. - 30.09. Sonderstundenplan, Klassenwoche, Schwerpunktwoche, Bildungsreisen

Oktober

- 01.10. - 23.10. Herbstferien
- 24.10. Unterrichtsbeginn nach Stundenplan
- 27.10. Elternabend für Eltern der neuen Schülerinnen und Schüler

Weitere Informationen rund um den Schulbetrieb erhalten Sie auf unserer Homepage: www.ksh.edu

Impressum

Die Redaktion: Eva Rothenberger, Andrea Zinndorf
Gestaltung: Kurt Schwendener

Kantonsschule Heerbrugg
Karl-Völker-Strasse 11
9435 Heerbrugg
Tel. 071 727 01 01
Fax 071 727 01 60
E-Mail: info@ksh.edu
Internet: www.ksh.edu